

## Ein Bericht von Uwe Severin

# Sommerfest 2023

Am Samstag, dem 12. August 2023 war es endlich so weit: das lang geplante Sommerfest in unserem Clubheim in Mardorf wurde gefeiert.

Unter SOMMERFEST versteht man im Allgemeinen eine Feier, die bei trockenem Wetter und sehr angenehmen Temperaturen im Freien stattfindet. Die Wetterprognose ließ nichts Gutes erahnen und so kam es, dass es teilweise von oben sehr feucht wurde. Wir waren jedoch gut vorbereitet und konnten die Feier ohne Beeinträchtigungen auf der großzügigen Terrasse und in den Clubräumen durchführen.

Dieses Jahr war das Motto: Griechisch soll es sein! und so war der ein oder andere in weißer und blauer Kleidung erschienen. Unser Festausschuss hat sich wie immer schon im Vorfeld sehr viele Gedanken gemacht und alle Einkäufe perfekt organisiert, die Mengen wurden festgelegt und selbstverständlich wurden auch alle verfügbaren Sonderangebote ausgespäht und genutzt. Alles wurde in liebevoller Kleinarbeit selbst hergestellt und es standen dann am Ende ganz viele Salatschüsseln, Desserts und Kuchen auf dem Buffettisch. Ich hörte Telefonate mit den Worten „natürlich backe ich dir einen Kuchen, 5 kg Krautsalat bereite ich vor und bringe ich gern mit.“ Das motivierte und zeigte den Zusammenhalt.

Der Festausschuss das sind Sabine, Alex, Gosia, Elke und in diesem Fall Ideengeber Reini - hier muss ich bestimmt noch weitere Namen wie Beate, Ilse, Rosi und und und ...nennen.

Vielen Dank an Alle, ihr habt euch selbst übertroffen und stundenlang Salate zubereitet, die uns ganz hervorragend gemundet haben, Tische und Platten dekoriert, so dass die richtige Stimmung aufkam – es war mal wieder eine Superleistung.

Reini hatte den Gyrosgrill wieder zum Leben erweckt, 20 kg Fleisch gewürzt und schon Stunden vor Festbeginn das Gerät in Betrieb gesetzt. Um 17 Uhr übernahm er mit großer Freude und Einsatz die Verteilung des köstlichen Fleisches.

Lieben Dank an dich Reini für die Idee und die Umsetzung.

Wenn ich sage, es hat Allen gut gefallen, dann meine ich 45 Segelbegeisterte, die nicht nur segeln können, sondern es auch verstehen, ordentlich zu feiern.

Das Motto des Abends war schnell definiert: „Ich trink Ouzo und was trinkst du so?“

Es war dann auch schon deutlich nach Mitternacht, als die Lichter im Clubheim ausgingen.

Am nächsten Morgen haben wir gemeinsam die Spuren beseitigt und behalten diesen Tag bestimmt noch lange in Erinnerung.

An all die vielen Helfer, die ich vergessen habe (und es waren sehr viele) noch einmal ein Herzliches Dankeschön!

Hier noch ein paar Bilder, die die tolle Stimmung wieder spiegeln.